

## ADB-Artikel

**Mußmann:** *Johann Georg M.*, geb. in Danzig (wahrscheinlich i. J. 1798), gest. am 30. Juni 1833 in Halle, Sohn eines Schmiedes, machte i. J. 1815 als Freiwilliger den Feldzug gegen Frankreich mit und studierte hierauf von 1819–1822 an der Universität Halle, wo er einmal in einer Versammlung der Studirenden eine „Gedächtnißrede auf Kant“ (1822) vortrug. Nachdem er einige Zeit als Hofmeister im Hause des dortigen Mathematikers Pfaff gewirkt hatte, promovierte er in Folge einer gelösten Preisaufgabe am 27. Mai 1826 in Berlin mit einer Dissertation „De idealismo sive philosophia ideali“ und habilitierte sich dann im März 1828 als Privatdocent in Halle durch eine Abhandlung „De logicae et dialecticae notione historica“, worauf er bereits im Mai 1829 zum außerordentlichen Professor befördert wurde. Sowie sein „Lehrbuch der Seelenwissenschaft“ (1827) sich in slavischer Abhängigkeit von Hegel's Eneyelopädie bewegt, so enthält auch seine Schritt „Darf auf Gymnasien philosophischer Unterricht ertheilt werden?“ (1827) die gleiche auf Psychologie und formale Logik beschränkte Bejahung, welche Hegel in einem Berichte ans Ministerium (1823) gegeben hatte. In den „Grundlinien der Logik und Dialektik“ (1828) wich er bereits von der reinen Lehre Hegel's ab, indem er in ziemlich barocker Sprache die gewöhnliche aristotelische Logik beimischte, und sein „Grundriß der allgemeinen Geschichte der christlichen Philosophie“ (1830) enthält neben polemischen Bemerkungen gegen Hegel manche Wendung eines Strebens nach eigener Originalität, durch welche die Philosophie erst ihre Vollendung finden werde. Außer der anonymen Schrift „Wissenschaftliche Beleuchtung der Grundsätze der religiösen Wahrheitsfreunde“ (1831), welche dem Standpunkte der Hegel'schen Religionsphilosophie näher steht, veröffentlichte er noch „Vorlesungen über das Studium der Wissenschaften und Künste auf der Universität“ (1832).

### Literatur

Einige Notizen aus den Acten der Universität Halle. Rosenkranz, Von Magdeburg bis Königsberg (1873). S. 370 ff.

### Autor

*Prantl.*

### Empfohlene Zitierweise

, „Mußmann, Johann Georg“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1886), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/html>



---

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

---